



Inschrift auf dem  
Sockelstein:

**Hier starb**

**Kath. Poppelreiter**

**24.4.1982**

Das Denkmal stellt „das Unbefleckte Herz Mariä“ dar: Maria mit brennendem Herz und Lilienzweig, auf einem Sockel stehend. Die umgebenden Rosenzweige symbolisieren die Jungfräulichkeit Mariens.

Zur Geschichte des Gedenksteines:

Der Landwirt Matthias Poppelreiter fuhr mit dem Auto zu seiner Viehherde auf der Hardt. Seine Frau saß als Beifahrerin an seiner Seite. Sie verzehrte gerade einen Apfel, als plötzlich von der Böschung her ein kapitaler Hirsch auf den Wagen zusprang. Frau Poppelreiter war so erschrocken, dass ihr der Apfelbiss in den Hals geriet und stecken blieb - und sie daran erstickte.

Jede angestellte Hilfe kam zu spät. Herr Poppelreiter musste mit ansehen, wie seine Frau starb.

An gleicher Stelle ließ er zum Totengedächtnis diese schöne Steinmetzearbeit aus Rotsandstein errichten.